



Datenbanken zur gezielten Akquise von Wissenschaftlerinnen

[AcademiaNET](#)

Internetportal mit Profilen exzellenter Wissenschaftlerinnen aller Fachdisziplinen aus dem europäischen Raum. Kandidatinnen für AcademiaNet werden von verschiedenen Partnern aus Wissenschaft und Wirtschaft benannt.

[FemConsult](#)

Interdisziplinäre Datenbank des Kompetenzzentrum Frauen in Wissenschaft und Forschung (CEWS) für den deutschsprachigen Raum für promovierte und habilitierte Wissenschaftlerinnen. Auf der Seite finden sich zudem Informationen zu gendergerechtem Personalmanagement und zu gendergerechten Berufungsverfahren.

[Speakerinnen](#)

Interdisziplinäre Datenbank mit dem Ziel, die Sichtbarkeit von Frauen bei Konferenzen, Panels, Talkshows und überall da zu erhöhen, wo öffentlich gesprochen wird. Die Plattform zur Recherche von Rednerinnen und Referentinnen ist das erste branchenübergreifende und deutschlandweite Angebot dieser Art.

[GEPRIS Datenbank der DFG](#)

GEPRIS steht für Geförderte Projekte Informationssystem. Die Datenbank eignet sich insbesondere, wenn erfolgreiche Drittmittelakquise eine Qualifikationsanforderung für die Stelle ist.
Es kann nicht nach Geschlechtern gefiltert werden!

[Datenbank des Margarete von Wrangell-Habilitationsprogramms](#)

Das Programm fördert Habilitationen von Wissenschaftlerinnen. Diese lassen sich über die Datenbank des Förderprogramms finden. (Interdisziplinär)

[Femdat.ch](#)

Schweizer Datenbank für Wissenschaftlerinnen und Expertinnen verschiedener Fachgebiete.*

[Datenbank habilitierter Frauen in Österreich](#)

Die Recherche in dieser Datenbank wird durch das Büro des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen der Uni Graz durchgeführt. Bei Bedarf kann man eine E-Mail mit dem Ausschreibungstext an [akgl\(at\)uni-graz.at](mailto:akgl(at)uni-graz.at) schicken, die Ausschreibung wird dann an geeignete Frauen weitergeleitet. (Interdisziplinär)*

[Datenbank Professorin](#)

Datenbank der Landeskonferenz der Gleichstellungsbeauftragten an Hochschulen in Baden-Württemberg. (Interdisziplinär) Neben der Suche nach Bewerberinnen gibt es hier auch die Möglichkeit Ausschreibungen einzustellen.*

[Professorinnen der Physik](#)

Liste von Professorinnen in der Physik in und aus Deutschland (Österreich und Schweiz befinden sich im Aufbau)

[FEMtech-Expertinnendatenbank](#)

Österreichische Datenbank für Frauen in Forschung und Technologie mit Schwerpunkt auf Naturwissenschaft und Technik (aber auch andere Fachrichtungen).

[Lise-Meitner-Gesellschaft e.V.](#)

Verein zur Vernetzung und Förderung von Frauen in der Naturwissenschaften und der Mathematik

[Deutscher Ingenieurinnenbund e.V.](#)

Netzwerk-Verein für Ingenieurinnen in Deutschland. Möglichkeit der Anfrage von Referentinnen, Wissenschaftlerinnen, Expertinnen. Die Internetseite des dib verfügt über ein kostenfreies Stellenportal.*

[WILS database of women in life science](#)

Datenbank für Wissenschaftlerinnen in den Life Sciences der ELSO (European Life Scientists Organization) zur Suche nach Expertinnen, Bewerberinnen, Referentinnen, Gutachterinnen etc.

[European Platform of Women Scientists](#)

Netzwerk europäischer Wissenschaftlerinnen

[Womens Engineering Society](#)

Netzwerk für Ingenieurinnen und Naturwissenschaftlerinnen in Großbritannien*

[Fachkollegien der DFG](#)

Die Ansprechpersonen der Fachkollegien der DFG können für Vorschläge angefragt werden und Kontakte, z.B. zu Subdisziplinen oder ins Ausland, vermitteln oder Ausschreibungen über Mailing-Listen versenden.**

[Wissenschaftliche Fachgesellschaften](#)

Über die Internetseiten von wissenschaftlichen Fachgesellschaften lassen sich Bewerberinnen finden, die im gefragten Gebiet tätig sind. Auch das Durchsehen von Mitgliederlisten oder das Kontaktieren von Vorsitzenden einer Fachgesellschaft oder Arbeitsgemeinschaft kann weiterhelfen.**

* bietet Service für Stellenanzeigen an

** Stellenanzeigen können auf Anfrage über Mailinglisten versandt werden